

den 19. 8. 1941.

Meine liebe Frau A [REDACTED] !

Seien Sie tapfer, denn ich habe heute die ernste Pflicht, Ihnen mitzuteilen, daß Ihr lieber Mann, der Gefreite A [REDACTED], heute früh durch Granatsplitter den Heldentod für Führer, Volk und Vaterland gefunden hat. Ich spreche Ihnen zu diesem so schweren Verlust meine herzlichste Teilnahme aus. Wir alle vermissen unsere Toten und gedenken ihrer in stolzer Trauer. Niemals sollen sie in den Reihen der 4. Komp. vergessen sein. Versuchen auch Sie, diesen großen Schmerz in stolzer Trauer zu tragen, denn er gab sein Höchstes für die Zukunft des Deutschen Reiches. Er war ein guter Granatwerferschütze und tat sein Pflicht bis zum Letzten. Als heute morgen die russische Artillerie einen Feuerüberfall machte, traf ihn der tödliche Splitter. Er hat es wohl nicht mehr gespürt.

Falls Sie später noch irgendwelche Auskünfte haben möchten, so bin ich dazu gern bereit. Für heute geht der Kampf weiter, er ist hart, aber wir wissen, dass er siegreich sein wird.

Es gedenkt Ihrer in aufrichtigem Mitgefühl und grüßt Sie mit

Deutschem Gruss

Heil Hitler !

Jhr

gez. E. von G o B l e r

Obltn. und Komp.-Chef